

# BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

## EMPFEHLUNGEN FÜR EIN LANGES ROLLADENLEBEN

### WICHTIG



Bitte **lesen** Sie diese **Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch** und **beachten** Sie vor allem die **Sicherheitshinweise**. Schäden, die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht** der **Gewährleistung**. **Bewahren** Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut **auf** bzw. geben Sie es **beim Verkauf mit**, es enthält auch **Hinweise zur Wartung und Instandsetzung**.

Dieser Rollladen wurde Ihnen von **Fachleuten** des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks **geliefert** und **eingebaut**. **Reparaturen** und **Demontage** dürfen **nur** durch dafür **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Nehmen Sie **selbst keine Veränderungen** am Produkt vor. Eine **sichere Handhabung** ist dann **nicht mehr gewährleistet**.

Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

### Sicherheitshinweise für manuell betriebene Rollläden

<p><b>Rollladenbedienung bei Sturm</b></p> <p>Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.</p> <p><b>HINWEIS</b> Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.</p> <p><b>ACHTUNG</b> Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.</p>		<p><b>Rollladenbedienung bei Hitze</b></p> <p>Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.</p> <p>Bei Kunststoff-Rollläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.</p>	
<p><b>Rollladenbedienung bei Kälte</b></p> <p>Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.</p> <p><b>HINWEIS</b> Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.</p>		<p><b>Verfahrbereich des Rollladens</b></p> <p>Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.</p> <p><b>HINWEIS</b> Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse dem Laufbereich des Rollladens versperren.</p>	
<p><b>Falschbedienung</b></p> <p>Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.</p>		<p><b>Nicht bestimmungsgemäße Verwendung</b></p> <p>Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.</p>	

## Bedienung von Hand

### Gurtzug (auch Schnur oder Seil)

Rollladen öffnen/ schließen (allgemeines Vorgehen)		Rollladen öffnen/ schließen	
<p>Beim <b>Öffnen</b> den Aufzugsgurt im <b>letzten Drittel langsam betätigen</b>. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.</p> <p>Beim <b>Schließen</b> den Aufzugsgurt im <b>letzten Drittel langsam betätigen</b>. Den Aufzugsgurt nie loslassen.</p> <p><b>HINWEIS</b> Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung der Aufzuggurte.</p>		<p>Aufzugsgurt immer <b>gleichmäßig</b> und <b>senkrecht</b> nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.</p> <p><b>HINWEIS</b> Die seitliche Ablenkung des Aufzugsgurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Die kann Funktionsstörungen hervorrufen.</p> <p><b>ACHTUNG</b> Aufzugsgurt wird <b>automatisch im Gurtwickler aufgewickelt</b>. Aufzugsgurt nach oben nachgeben, <b>nie loslassen</b>.</p>	

### Kurbel (Handkurbel)

Rollladen öffnen/ schließen	
<p>Vor dem <b>vollständigen Öffnen</b> die <b>Drehbewegung</b> der Kurbel <b>verlangsamen</b>. Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.</p> <p>Vor dem <b>vollständigen Schließen</b> die <b>Drehbewegung</b> der Kurbel <b>verlangsamen</b>. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.</p> <p><b>HINWEIS</b> Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.</p> <p><b>ACHTUNG</b> Kurbel bei <b>vollständig geöffnetem</b> Rollladen <b>nicht gewaltsam weiterdrehen</b>. Kurbel bei <b>vollständig geschlossenem</b> Rollladen <b>nicht weiter</b> in Abwärtsrichtung <b>drehen</b>, sobald Sie einen Widerstand spüren.</p>	

## Wartung und Pflege

Pflege	Wartung		
<p>Um eine <b>lange Lebensdauer</b> zu gewährleisten, <b>empfehlen</b> wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens <b>regelmäßig zu reinigen</b>.</p> <p><b>HINWEIS</b> <b>Entfernen</b> Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur <b>Reinigung</b> der Oberflächen verwenden Sie <b>geeignete Reiniger</b>. Die Revisionsöffnung muss immer frei zugänglich sein !</p>		<p><b>Überprüfen</b> Sie <b>regelmäßig</b> die Bedienteile auf <b>sichtbaren Verschleiß</b> und <b>Beschädigung</b> und das Produkt auf <b>Standfestigkeit</b>.</p> <p>Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigung <b>rechtzeitig</b> durch einen <b>Fachmann erneuern</b>. <b>Nur</b> Original-Ersatzteile verwenden.</p> <p><b>HINWEIS</b> Sollte z. B. der Aufzugsgurt reißen, so läuft der Rolladen unkontrolliert ab und kann beschädigt werden.</p>	

# BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

## EMPFEHLUNGEN FÜR EIN LANGES ROLLADENLEBEN

### WICHTIG



Bitte **lesen** Sie diese **Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch** und **beachten** Sie vor allem die **Sicherheitshinweise**. Schäden, die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht** der **Gewährleistung**. **Bewahren** Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut **auf** bzw. geben Sie es **beim Verkauf mit**, es enthält auch **Hinweise zur Wartung und Instandsetzung**.

Dieser Rollladen wurde Ihnen von **Fachleuten** des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks **geliefert** und **eingebaut**. **Reparaturen** und **Demontage** dürfen **nur** durch dafür **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Nehmen Sie **selbst keine Veränderungen** am Produkt vor. Eine **sichere Handhabung** ist dann **nicht mehr gewährleistet**.

Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

### Sicherheitshinweise für elektrisch betriebene Rollläden

Rollladenbedienung bei Sturm		Rollladenbedienung bei Hitze	
<p><b>Schließen</b> Sie bei <b>stärkerem Wind Ihre Fenster</b>. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.</p> <p><b>HINWEIS</b> Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster <b>nicht</b> jeder Windlast widerstehen.</p> <p><b>ACHTUNG</b> Die angegebene Windklasse ist <b>nur</b> bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.</p>		<p>Bei <b>Verwendung</b> von Rollläden als <b>Sonnenschutz</b> empfehlen wir Ihnen, diese <b>nicht vollständig zu schließen</b>, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist.</p> <p>Bei <b>Kunststoffrollläden</b> wird außerdem die <b>Gefahr von Verformungen verringert</b>.</p>	
Rollladenbedienung bei Kälte		Vorgehen im Winter	
<p>Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. <b>Vermeiden</b> Sie eine <b>gewaltsame Betätigung</b> und <b>verzichten</b> Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein <b>Öffnen</b> oder <b>Schließen</b>.</p> <p><b>HINWEIS</b> Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.</p>		<p>Bei automatischen Steuerungen die <b>Automatik abschalten</b>, wenn ein Anfrieren droht.</p> <p><b>AUSNAHME</b> Rollladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.</p>	
Verfahrbereich des Rollladens		Falschbedienung	
<p>Das Abfahren des Rollladens darf <b>nicht</b> behindert werden.</p> <p><b>HINWEIS</b> Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse dem Laufbereich des Rollladens versperrt.</p>		<p>Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.</p>	
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung		Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken	
<p>Produkt <b>nicht</b> mit zusätzlichen Gewichten belasten.</p>		<p>Lassen Sie <b>Kinder nicht</b> mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen.</p> <p>Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.</p>	

Automatische Rollläden vor Balkon- und Terrassentüren	
<p>Ist vor dem <b>einzigen Zugang</b> zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich <b>aussperren</b>.</p> <p><b>HINWEIS</b>  <b>Schalten</b> Sie bei der <b>Benutzung</b> des Balkons bzw. der Terrasse die <b>Automatik ab</b>. Sie verhindern damit ein Aussperren.</p>	

## Bedienung mit Elektromotor

Betätigung mit Dreh- oder Tastschalter	Betätigung mit Rastschalter
<p>Durch <b>Drücken</b> und <b>Halten</b> der entsprechenden <b>Taste</b> (AUF/ AB) bzw. durch <b>Drehen</b> und <b>Halten</b> des <b>Schaltknobels</b> (LINKS/ RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.</p> <p><b>HINWEIS</b>          Durch <b>Loslassen</b> der <b>Taste</b> bzw. des <b>Schaltknobels</b> <b>stoppt</b> der Rollladen.</p>	<p>Durch <b>Drücken</b> der entsprechenden <b>Taste</b> (AUF/ AB) bzw. durch <b>Drehen</b> des <b>Schaltknobels</b> (LINKS/ RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung.</p> <p><b>HINWEIS</b>          Durch <b>Drücken</b> der <b>Stop-Taste</b> oder der <b>Taste</b> für die <b>Gegenrichtung</b> (je nach Schalterausführung) bzw. durch <b>Zurückdrehen</b> des <b>Schaltknobels</b> <b>stoppt</b> der Rollladen.</p>
<p><b>Betätigung mit Automatiksteuerung</b></p> <p>siehe beigefügte Anleitung</p>	

## Wartung und Pflege

Pflege	Wartung
<p>Um eine <b>lange Lebensdauer</b> zu gewährleisten, <b>empfehlen</b> wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens <b>regelmäßig zu reinigen</b>.</p> <p><b>HINWEIS</b>  <b>Entfernen</b> Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen.</p> <p>Zur <b>Reinigung</b> der Oberflächen verwenden Sie <b>geeignete Reiniger</b>.</p> <p>Die Revisionsöffnung muss immer frei zugänglich sein !</p>	<p><b>Untersuchen</b> Sie den Rollladen und die Bedienelemente <b>regelmäßig</b> auf <b>Anzeichen</b> von <b>Verschleiß</b> und <b>Beschädigung</b> und das Produkt auf <b>Standfestigkeit</b>.</p> <p><b>Inspektion</b> oder <b>Wartung</b> von elektrischen Teilen muss von <b>Fachbetriebern</b> durchgeführt werden.</p> <p><b>Weitere Wartungsarbeiten</b>, wie z. B. Einstellung der Endlagen, können <b>nur</b> von dafür <b>ausgebildeten Fachleuten</b> vorgenommen werden.</p> <p><b>Nur</b> Original-Ersatzteile verwenden.</p> <p><b>ACHTUNG</b>  <b>Rollladen nicht benutzen</b>, wenn eine <b>Reparatur erforderlich</b> ist.</p>

# BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

## EMPFEHLUNGEN FÜR EIN LANGES INSEKTENSCHUTZLEBEN

### WICHTIG



Bitte **lesen** Sie diese **Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch** und **beachten** Sie vor allem die **Sicherheitshinweise**. Schäden, die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht der Gewährleistung**. **Bewahren** Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut **auf** bzw. geben Sie es **beim Verkauf mit**, es enthält auch **Hinweise zur Wartung und Instandsetzung**.

Dieser Insektenschutz wurde Ihnen von **Fachleuten** des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks **geliefert** und **eingebaut**. **Reparaturen** und **Demontage** dürfen **nur** durch dafür **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Nehmen Sie **selbst keine Veränderungen** am Produkt vor. Eine **sichere Handhabung** ist dann **nicht mehr gewährleistet**.

## Sicherheitshinweise für Insektenschutzsysteme

### VORSICHT

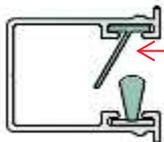
Produktbeschädigung durch unsachgemäße Bedienung!

Insektenschutz-Rollo bei Vereisung, Schnee oder starkem Wind nicht herunterziehen!

Heruntergezogenes Insektenschutz-Rollo bei Vereisung nicht hochfahren!

### ACHTUNG!

Bei niedrigen Temperaturen kann es zu einem Verhärten der Bürsten kommen, welches dazu führt dass sich das Insektenschutz-Rollo nicht mehr richtig aufwickelt. Dies kann zu Funktionsstörungen und Beschädigungen des Gewebes führen.



Verhärtung der Windstoppbürsten bei niedrigen Temperaturen!

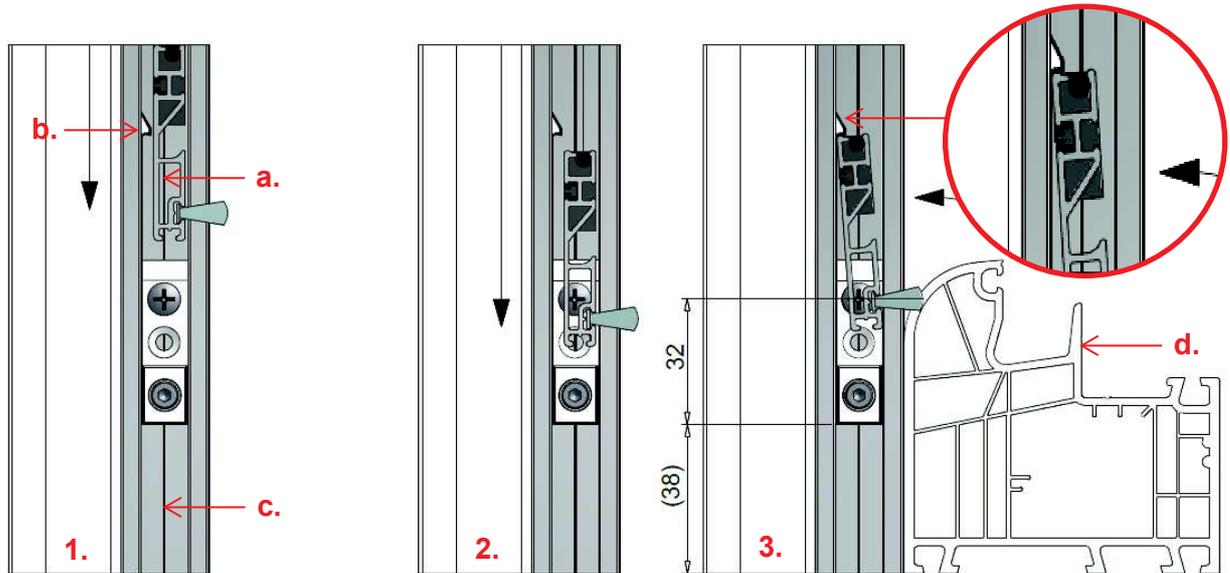
### ACHTUNG!

Die Insektenschutzgewebe von Rollos sind mittels einer Federwelle vorgespannt. Bei unsachgemäßer Demontage der Gewebewelle besteht erhebliche Verletzungsgefahr. Kontaktieren Sie deshalb für Wartungs- und Reparaturarbeiten immer einen zuständigen Fachbetrieb.

### ACHTUNG!

Insektenschutzgitter eignen sich nicht als Absturzsicherung für Kleinkinder und Haustiere. Sie dürfen nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanleitung bedient werden. Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen

## BEDIENUNGSANLEITUNG FENSTER INSEKTENSCHUTZ



### Zum Schließen:

1. Zugschiene (a.) gleichmäßig nach unten am Riegel (b.) vorbeiziehen
2. Zugschiene weiter nach unten ziehen bis zum Anschlag
3. Zugschiene nach außen kippen und hinter dem Riegel einrasten

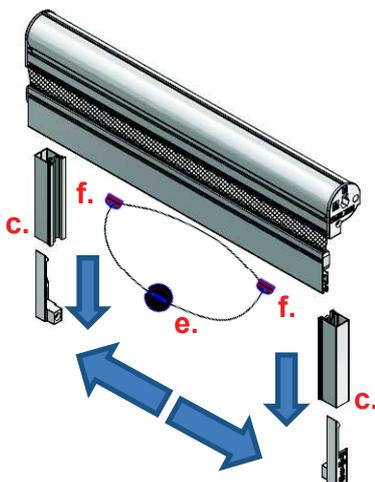
**!** Die Griffleiste muss beidseitig einrasten!

### Zum Öffnen:

1. Zugschiene in der Mitte nach unten drücken



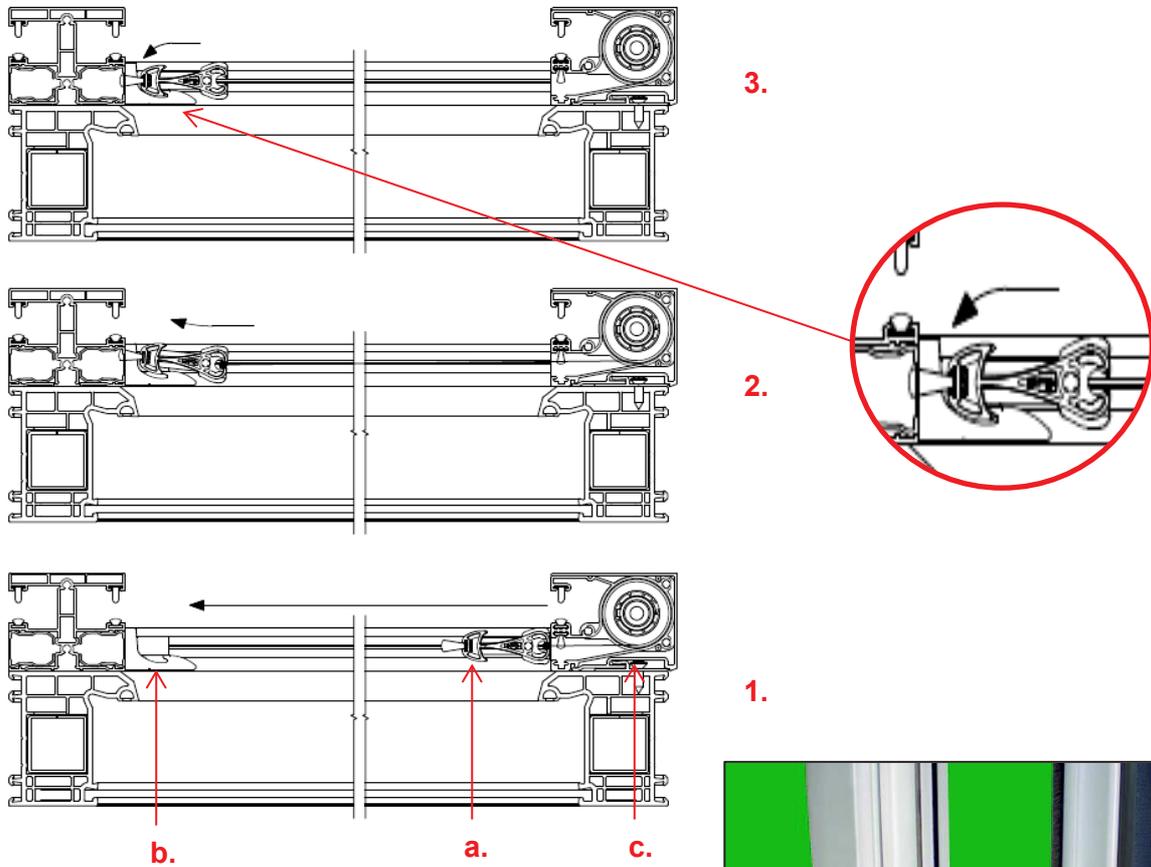
**!** Beim Entriegeln des Insektenschutzes ohne Bremse ist zu beachten, dass die Gaze so weit wie möglich nach oben geführt wird um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu verhindern.



Die Zugschnur samt Perlkorn (e.) ermöglicht ein Abrollen des Insektenschutzes auch bei höheren Elementen. Bei eingerolltem Insektenschutz kann die Zugschnur durch gegenläufiges auseinanderziehen der beiden Halterungen (f.) bündig unter der Zugschiene fixiert werden.

Alternativ kann das Perlkorn auch seitlich in die Insektenschutzführung (c.) gesteckt werden um einen Kontakt mit dem Fenster (d.) bei Wind zu verhindern.

## BEDIENUNGSANLEITUNG TÜR INSEKTENSCHUTZ



### Zum Schließen:

1. Zugschiene (a.) gleichmäßig zur Seite heraus ziehen
2. Zugschiene weiter bis zum Anschlag ziehen
3. Zugschiene nach innen kippen und hinter dem Riegel (b.) einrasten

**! Die Griffleiste muss oben und unten einrasten!**

### Zum Öffnen:

1. Zugschiene nach außen kippen
2. Zugschiene an dem Riegel vorbei führen
3. Zugschiene fest halten bis das Insektenschutz Rollo (c.) komplett eingezogen ist

**! Beim Entriegeln des Insektenschutzes ist zu beachten, dass die Gaze bis zum Endpunkt geführt wird um Beschädigungen durch zu schnelles oder Ruckartiges Einfahren zu verhindern.**



## Allgemeine Hinweise für Insektenschutzsysteme

### 1. Materialeigenschaften

Verschleißteile unterliegen einer technisch natürlichen Veränderung durch UV-Strahlen-, Wärme- und Wassereinflüsse, welche zu Dehnung, Schrumpfung und Ausbleichung führen kann und dadurch möglichen Einfluss auf das Schließverhalten nimmt.

### 2. Ersatzteile und Reparatur

Zum Austausch von verschlissenen oder defekten Teilen, dürfen nur die freigegebenen Ersatzteile verwendet werden, ansonsten erlischt jeglicher Gewährleistungs- und Garantieanspruch. Unzureichende Kenntnisse bzw. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führen zum Verlust jeglicher Haftungsansprüche. Reparatur nur von einem Fachbetrieb durchführen lassen!

Um die Funktion Ihres Insektenschutz-Rollos auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen nur Original EXTE Ersatzteile verwendet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an einen Fachbetrieb.

### 3. Lichtspalt bei Bürstendichtungen

Um eine insektendichte Verbindung zwischen Insektenschutzgitter und Fensterelement zu erreichen, werden Bürsten als Abdichtung verwendet. Bedingt durch verschiedene Einbausituationen, z.B. stark gesofete Blendrahmen, kann ein Lichtspalt zwischen Bürste und Blendrahmen sichtbar werden. Dies ist kein Mangel, da ein vermeintlich großer Lichtspalt richtig gemessen nur wenige zehntel Millimeter aufweist und somit kleiner als die Lichte Öffnung des Insektenschutzgewebes ist.

### 4. Fiberglasgewebe

Das Gewebe besteht aus kunststoffummanteltem Fiberglas und zeichnet sich vor allem durch seine gute Reißfestigkeit und hohe Verwitterungsbeständigkeit aus. Wenn sich aber auf dem Insektengewebe zum Beispiel Insekten- oder Schmutzreste ablagern, können diese von Wespen und Vögeln gefressen werden. Dies kann zu kleinen Löchern im Gewebe führen. Fett- und Schmutzreste, die nicht entfernt werden, können zusätzlich die Oberfläche des Gewebes angreifen und zu Geruchs-beinträchtigungen führen. Diesen Fällen können Sie vorbeugen, indem Sie Insekten- und Schmutzreste auf dem Gewebe entfernen.

### 5. Reinigung des Produktes

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Produktes **regelmäßig** jedoch mindestens einmal pro Jahr zu reinigen. Eine Erstreinigung, z. B. erst nach Jahren seit der Inbetriebnahme, kann keinen Neuzustand der Behänge erreichen. Aus den Pflegehinweisen können keinerlei Ersatzansprüche geltend gemacht werden, da die Ergebnisse im Einzelfall von vielen, sehr unterschiedlichen Einflüssen abhängig sind.



#### **VORSICHT**

Produktbeschädigung durch unsachgemäße Reinigung!

Keine Scheuermittel oder Scheuerschwämme und Lösungsmittel wie z. B. Alkohol oder Benzin verwenden!

#### **Vorgehen beim Reinigen:**

Oberflächen und Behang mit einem feuchten Tuch reinigen!

Aluminium-Oberflächen mit einem geeigneten Reiniger (z. B. handelsübliche Reinigungsmittel oder Haushaltsreiniger) reinigen! Staub oder Verschmutzungen aus den Führungsschienen entfernen!

Verschmutzungen mit einer weichen Bürste oder einem Handfeger vom Produkt entfernen!

### 6. Wartungshinweise

Das Produkt **muss** regelmäßig, jedoch mindestens einmal pro Jahr, gewartet werden. Produkt auf sichtbaren Verschleiß und auf Standfestigkeit (z. B. Führungsschienen auf festen Sitz) überprüfen! Funktionsprüfung durchführen!

### 7. Gewährleistung

Es gilt die gesetzliche Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche. Voraussetzung ist die regelmäßige Wartung. Von der Gewährleistung ausgenommen sind Verschleißteile und dem Stand der Technik entsprechende optische Veränderungen (z. B. Ausbleichen von Oberflächen durch UV-Strahlen).

**Verschleißteile sind: Federmechanik, Insektenschutzgewebe**